



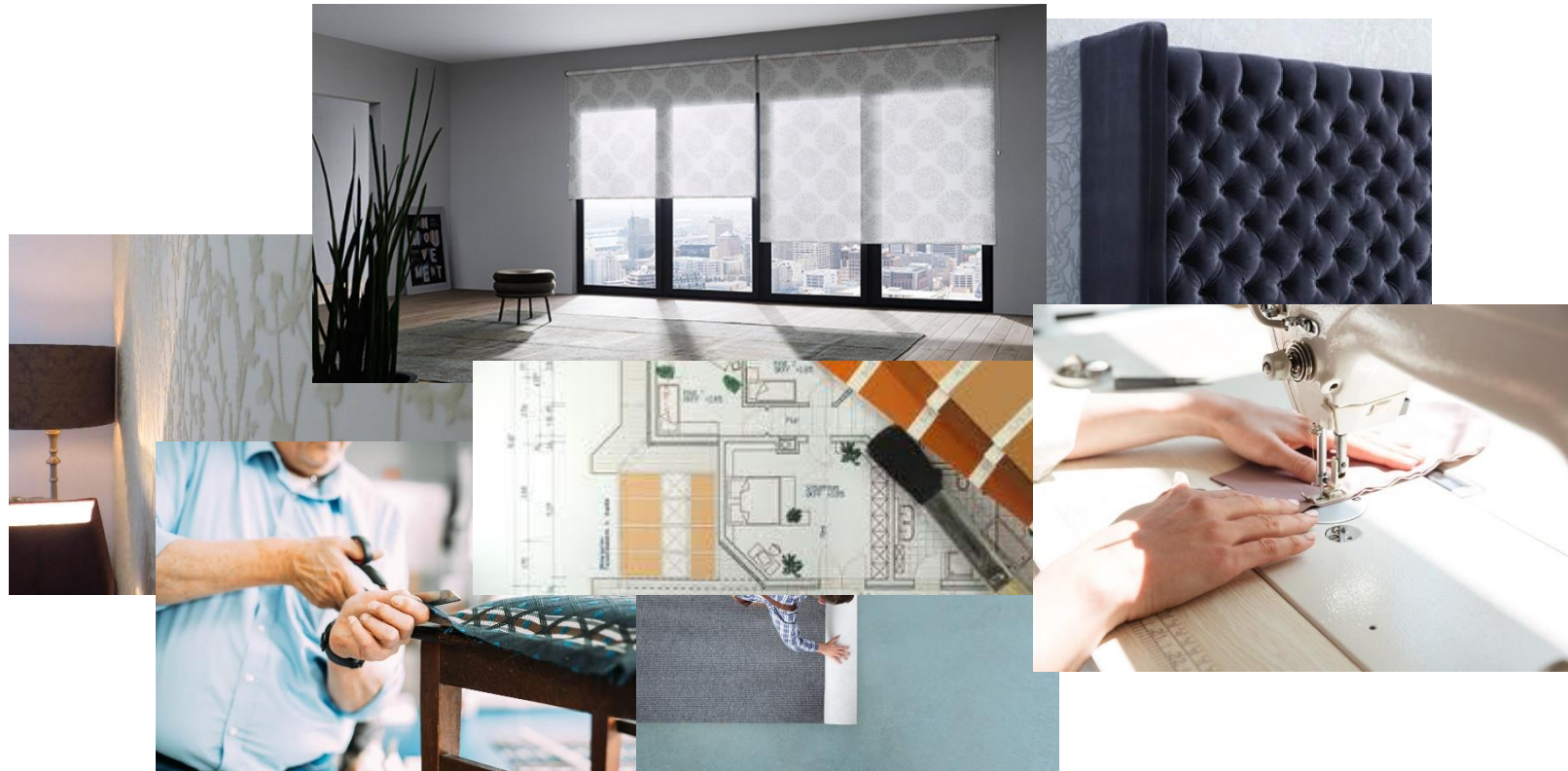
Gewerbliche
Berufsschule
Chur

Letzter Ausbildungsbeginn nach diesem Lehrplan: August 2020
Gültig bis Abschluss der Ausbildung: Juli 2026

Scalettastrasse 33
7000 Chur
Telefon 081 254 45 16
www.gbchur.ch

Raumausstatter/Raumausstatterin EFZ

Interner Schullehrplan



Inhaltsverzeichnis

Übersicht der Handlungskompetenzen	4
Handlungskompetenzbereich a: Polstern	5
Handlungskompetenzbereich b: Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen	7
Handlungskompetenzbereich c: Montieren von Möbeln und Objekten	8
Handlungskompetenzbereich d: Belegen von Böden mit textilen Belägen	9
Handlungskompetenzbereich e: Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien	10
Handlungskompetenzbereich f: Kommunizieren und Dokumentieren	11
1. Semester Berufskunde.....	12
2. Semester Berufskunde.....	14
3. Semester Berufskunde.....	17
4. Semester Berufskunde.....	19
5. Semester Berufskunde.....	22
6. Semester Berufskunde.....	24
7. Semester Berufskunde.....	28
8. Semester Berufskunde.....	31
Beschreibung der Taxonomiestufen	32

Übersicht der Handlungskompetenzen

↓ Handlungskompetenzbereiche		Berufliche Handlungskompetenzen →					
		1	2	3	4	5	6
a	Polstern	a1 Klassisches Polster eines Möbels anfertigen	a2 Modernes Polster eines Möbels anfertigen	a3 Polstermöbel nach Kundenwunsch instand stellen	a4 Polstermöbel mit Festbezug beziehen	a5 Lose Bezüge (Houssen) und Kissen konfektionieren	a6 Moderne und klassische Polster kapitonieren ¹⁾
b	Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen	b1 Vorhangsysteme und technische Vorhänge montieren	b2 Schiene, Stangen, und Dekorationsvorhänge montieren				
c	Montieren von Möbeln und Objekten	c1 Möbel und Möbelteile liefern und bei Kundinnen und Kunden zusammenstellen	c2 Objekt liefern und bei Kundinnen und Kunden anbringen				
d	Belegen von Böden mit textilen Belägen	d1 Den Unterlagsboden für das Belegen vorbereiten	d2 Textile Bodenbeläge verlegen	d3 Abschlussarbeiten nach dem Verlegen von Bodenbelägen durchführen			
e	Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien	e1 Flächen mit verschiedenen Materialien bespannen	e2 Isolationen aus verschiedenen Materialien an Flächen im Innenbereich anbringen	e3 Oberflächen mit verschiedenen Materialien bekleben			
f	Kommunizieren und Dokumentieren	f1 Mit Kundinnen und Kunden und mit Partnern kommunizieren	f2 Arbeitsrapporte führen				

1) Kapitonieren ist eine Technik, mit der eine Polsterung mit Knöpfen, die meist in einem gleichmässigen Rauten- oder Quadratmuster angeordnet werden, auf eine Oberfläche aufgezogen werden (Quelle: wikipedia)

Handlungskompetenzbereich a: Polstern

Handlungskompetenz a1: Klassisches Polster eines Möbels anfertigen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) fertigen das Polster von Möbeln nach klassischer Art an. Sie stellen das nötige Material für das vorgesehene klassische Polster bereit. Anschliessend bereiten sie das bestehende Gestell zum Polstern vor. Sie stellen die Unterfederung her, indem sie die Gurte oder den Zwilch spannen und die Stahlfedern stellen und befestigen. Sie schnüren die Stahlfedern massgenau und decken sie mit einem Federtuch ab. Danach geben sie dem Polster mit verschiedenen Materialien und durch Garnieren eine Form (Façon) und decken diese mit einem Garniertuch ab. Zum Abschluss arbeiten sie die Pique (Rosshaar) ein und decken diese bei Bedarf mit einem Weissbezug ab. Sie achten bei ihrer Arbeit besonders auf eine stilgerechte Form und den Sitzkomfort.

Handlungskompetenz a2: Modernes Polster eines Möbels anfertigen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) fertigen das Polster von Möbeln nach moderner Art an. Sie legen die passenden Schaumstoffqualitäten sowie den Aufbau der Polsterschichten fest und stellen das nötige Material für das vorgesehene moderne Polster bereit. Anschliessend bereiten sie die bestehende Unterkonstruktion mit elastischen Gurten, Wellenfedern, harten Unterlagen oder ähnlichen Materialien zum Polstern vor. Im nächsten Schritt schneiden und formen sie die verschiedenen Schichten des Schaumstoffpolsters mit geeigneten Maschinen und Hilfsmitteln und Klebstoffen, dabei achten sie auf designgerechte Formgebung und den Sitzkomfort. Anschliessend wattieren sie das Polster und decken dieses bei Bedarf mit einem Weissbezug ab. Sie setzen das Material richtig und ökologiebewusst ein und beachten die entsprechenden Vorgaben zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

Handlungskompetenz a3: Polstermöbel nach Kundenwunsch instand stellen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) stellen Polstermöbel gemäss Kundenanfrage instand. Sie planen ihre Arbeit anhand des Auftrags und stellen die benötigten Materialien und Werkzeuge zusammen. Sie stellen das Gestell bereit, indem sie es nach Bedarf verleimen und für externe Facharbeiten vorbereiten. Sie führen je nach Situation und Auftrag verschiedene Instandstellungsarbeiten an klassischen und modernen Polstermöbeln durch. Sie reinigen und frisken Polstermöbel auf und führen kleinere Reparaturen an verschiedenen Oberflächen wie Stoff, Leder und Holz aus. Sie arbeiten stilgerecht und exakt und berücksichtigen ökologische und ökonomische Gesichtspunkte.

Handlungskompetenz a4: Polstermöbel mit Festbezug beziehen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) beziehen fertig gepolsterte Möbel mit verschiedenen Bezugsmaterialien. In einem ersten Schritt bestimmen sie die Ausführung der gewünschten Bezugsarbeit, messen und berechnen den Materialbedarf und erstellen die Zuschnittpläne für das Bezugsmaterial. Danach schneiden sie das Bezugsmaterial sparsam und ökologiebewusst zu und bereiten die einzelnen Teile für den Bezug vor. Sie heften das Bezugsmaterial am Möbel an. Anschliessend bilden sie die Ecken fachgerecht aus und befestigen den Bezug mit Nägeln, Klammern oder durch Steppung. Sie beachten dabei den Stoffrapport oder Strukturverlauf. Ecken, Falten und Rückenverspannungen werden von Hand zugenäht oder mittels Profilen befestigt. Posamenten, Ziernägel und Abschlüsse werden stil- und formgerecht angebracht. Zum Abschluss wird die Unterseite des Möbels verspannt.

Handlungskompetenz a5: Lose Bezüge (Houssen) und Kissen konfektionieren

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) fertigen lose Bezüge (Houssen) und Kissen von Polstermöbeln an. Sie erstellen Berechnungsgrundlagen und Zuschnittpläne für das Bezugsmaterial. Sie fertigen die Schablonen. Mit deren Hilfe schneiden sie das Bezugsmaterial zu und beachten dabei den Stoffrapport oder den Strukturverlauf. Je nach Bezugsmaterial versäubern sie die Schnittkanten mit der Overlock-Nähmaschine. Sie heften die Bezugsteile nach Bedarf zusammen und nähen sie mit passenden Ziernähten oder Keder zusammen. Zum Abschluss bekleiden sie das Möbel oder die Kissen mit dem losen Bezug und bringen ihn in Form.

Handlungskompetenz a6: Moderne und klassische Polster kapitonieren

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) bringen Polster mit der Kapitonieretechnik auf unterschiedlichen Oberflächen wie Möbel, Bettteile, Türen und Wände an. Sie klären den Auftrag ab, bestimmen die Ausführung des gewünschten Kapitons (rauten- oder quadratförmiges Muster) und messen dieses auf der Oberfläche aus. Je nach Auftrag wählen sie moderne oder klassische Polstermaterialien aus und erstellen dann das Polster mit dem passenden Werkzeug. Sie zeichnen das Kapiton mit den entsprechenden Zugaben auf dem Bezugsmaterial auf. Sie stellen die gewünschten Abheftknöpfe mit der Knopfpresse her. Sie ziehen das Bezugsmaterial auf und befestigen dieses mit den Abheftknöpfen mit Hilfe von Doppelspitz oder langen Nadeln. Dabei achten sie besonders darauf, dass die Falten regelmässig gelegt werden.

Handlungskompetenzbereich b: Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen

Handlungskompetenz b1: Vorhangsysteme und technische Vorhänge montieren

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) montieren Vorhangsysteme und technische Vorhänge in allen Formen. Sie überprüfen die Masse des Vorhangsystems und bereiten dieses für die Installation vor. Dabei suchen sie die geeignete Befestigungstechnik für das System aus und wenden diese an. Bei elektronisch betriebenen Systemen regeln sie die nötigen Einstellungen. Bei der Montage beachten sie die Massnahmen der Arbeitssicherheit, wie Splitterschutz, Gehörschutz und Sturzprävention. Sie sind darauf bedacht, dass die Montagearbeiten sauber durchgeführt werden. Der Arbeitsplatz wird aufgeräumt und der entstandene Abfall wird mitgenommen.

Handlungskompetenz b2: Schienen, Stangen und Dekorationsvorhänge montieren

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) montieren Schienen und Stangen für Dekorationsvorhänge. Sie prüfen die Masse der Aufhängevorrichtung für die Schiene oder Stange und zeichnen die Montagepunkte auf. Mit Hilfe der Bohrmaschine und der notwendigen Befestigungsmittel werden die gewünschten Schienen oder Stangen an der Wand oder der Decke montiert. Im Anschluss an die Montage hängen sie den fertigen Vorhang an den installierten Schienen oder Stangen auf und drapieren diesen. Je nach Wunsch der Kundin / des Kunden werden zum Schluss noch eine Schabracke, Behänge oder eine Embrasse an gebracht. Bei der Arbeit beachten sie die Massnahmen der Arbeitssicherheit wie Splitterschutz, Gehörschutz und Sturzprävention. Sie sind bedacht darauf, dass die Montagearbeiten sauber durchgeführt werden, dass der Arbeitsplatz aufgeräumt und der entstandene Abfall mitgenommen wird.

Handlungskompetenzbereich c: Montieren von Möbeln und Objekten

Handlungskompetenz c1: Möbel und Möbelteile liefern und bei Kundinnen und Kunden zusammenstellen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) liefern Möbel und Möbelteile und stellen diese bei Kundinnen und Kunden zusammen. Vor der Lieferung nehmen sie die nötigen Masse vor Ort auf. Für das Zusammenstellen der Möbel berücksichtigen sie die Platzverhältnisse und bereiten sich entsprechend vor. Im Geschäft überprüfen sie die Bestandteile des Möbels auf Vollständigkeit und nehmen für den Montageauftrag das richtige Werkzeug und die erforderlichen Hilfsmittel mit. Sie liefern die Möbelteile in einwandfreien Zustand, passen sie an und stellen sie sorgfältig und sauber zusammen. Sie achten dabei insbesondere auf eine rückschonende Arbeitsweise und verwenden dazu entsprechende Hilfsmittel. Sie schützen bestehende Einrichtungen und Gegenstände gegen Schäden und hinterlassen den Raum in einwandfreiem Zustand.

Handlungskompetenz c2: Objekte liefern und bei Kundinnen und Kunden anbringen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) liefern Objekte zur Kundin / zum Kunden und bringen sie an. Vor der Lieferung prüfen sie die Möbel, Wohn-Accessoires und Beleuchtungskörper auf ihre Vollständigkeit und machen sie transportfertig. In Absprache mit der Kundin / dem Kunden platzieren sie die Objekte und bringen sie mit den richtigen Hilfsmitteln an. Sie achten dabei insbesondere auf eine rückschonende Arbeitsweise und verwenden dazu entsprechende Hilfsmittel. Im Umgang mit Kundinnen und Kunden sind sie hilfsbereit und höflich. Sie gehen auf die Kundenbedürfnisse und -wünsche ein. Sie schützen bestehende Einrichtungen und Gegenstände gegen Schäden und hinterlassen den Raum in einwandfreiem Zustand.

Handlungskompetenzbereich d: Belegen von Böden mit textilen Belägen

Handlungskompetenz d1: Den Unterlagsboden für das Belegen vorbereiten

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) bereiten den Unterlagsboden vor. Sie entfernen je nach Situation den alten Bodenbelag oder Schmutz sowie lose Gegenstände vom Boden maschinell oder mit der Hand. Sie achten beim Entfernen von alten Bodenbelägen auf die mögliche Gefahr von Asbest und leiten allenfalls die nötigen Massnahmen ein. Die Abfälle entsorgen sie fachgerecht. Sie bestimmen dann die Art des bestehenden Unterlagsbodens und kontrollieren diesen auf Feuchtigkeit, Unterkellerung, Unebenheiten und Festigkeit nach SIA Norm. Nach Bedarf entfernen sie Rückstände durch maschinelles Schleifen oder Fräsen. Sie berücksichtigen dabei die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in Bezug auf Lärm- und Staubentwicklung. Danach, je nach Situation, armieren sie die Arbeitsfugen, grundieren sie oder sperren sie ab. Zum Abschluss spachteln oder nivellieren sie die Unebenheiten unter Berücksichtigung eines angemessenen Materialverbrauchs.

Handlungskompetenz d2: Textile Bodenbeläge verlegen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) verlegen oder spannen textile Bodenbeläge auf Flächen, Treppen mit verschiedenen Untergründen (Unterlagsboden, Unterlagen, Trittschallschutz). Sie erkennen zuerst die Art des textilen Belages und passen die Verarbeitung fachgerecht an. Sie teilen den zur Verfügung stehenden Belag passend ein und erstellen wenn nötig einen Zuschnittplan. Dabei achten sie auf die korrekte Laufrichtung, den Rapport oder die Struktur der textilen Beläge. Danach schneiden sie die Beläge zu und verlegen sie mit verschiedenen Verlegetechniken. Anschliessend verarbeiten sie die entstehenden Nähte fachgerecht. Dabei achten sie besonders auf rücken- und knieschonende Arbeitsweise und Atemschutzmassnahmen.

Handlungskompetenz d3: Abschlussarbeiten nach dem Verlegen von Bodenbelägen durchführen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) führen bei Bedarf nach dem Verlegen von textilen Bodenbelägen Abschlussarbeiten fachgerecht durch. Dafür montieren sie mittels Schrauben oder Kleben verschiedene Sockel und Abschlussprofile mit Hilfe von diversen Werkzeugen. Dabei arbeiten sie genau und achten besonders auf die Sauberkeit. Sie setzen die persönliche Schutzausrüstung ein.

Handlungskompetenzbereich e: Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien

Handlungskompetenz e1: Flächen mit verschiedenen Materialien bespannen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) bespannen unterschiedliche Flächen wie Wände, Türen, Schränke, Tablare, Decken, Paravents und andere mit verschiedenen Bezugsmaterialien. Sie beurteilen die Art und den Zustand der Fläche und legen die gewünschten Bespannungsmaterialien bereit. Dazu berechnen sie den Materialbedarf unter Berücksichtigung des Rappports und der Struktur des Materials und erstellen bei Bedarf einen Zuschnittplan. Sie wählen die passende Befestigungstechnik und führen die entsprechenden Vorarbeiten durch. Danach schneiden sie das Bezugsmaterial zu, den Stoff nähren sie musterpassend zusammen. Dann verspannen sie die Fläche klassisch oder mit einem Montagesystem mit dem Bezugsmaterial und achten dabei besonders auf gerade, im Lot stehende Nähte. Wenn nötig führen sie Abschlussarbeiten durch. Sie arbeiten exakt und sauber und berücksichtigen die Vorgaben der Arbeitssicherheit in Bezug auf Sturzgefahr.

Handlungskompetenz e2: Isolationen aus verschiedenen Materialien an Flächen im Innenbereich anbringen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) bringen eine Dämm-Schallschutz-Schicht auf Flächen im Innenbereich an. Dabei beurteilen sie zuerst den Zustand des Untergrundes. Sie berücksichtigen akustische Werte und räumliche Gegebenheiten, um das Dämmmaterial für den Wärme-/Kälteschutz, Lärmschutz oder Feuchtigkeitsschutz zu bestimmen. Sie wählen die passenden Materialien aus und berechnen den Materialbedarf. Sie erledigen Vorarbeiten wie Flächen schleifen, Risse schliessen und Unterkonstruktionen anbringen. Sie ziehen Dämmmaterial fachgerecht auf. Sie montieren Dämm- und Schallschutzelemente und wenden dabei der jeweiligen Situation angepasste Montagetechniken an.

Handlungskompetenz e3: Oberflächen mit verschiedenen Materialien bekleben

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) bekleben verschiedene Flächen und Gegenstände mit diversen Bezugsmaterialien. Sie beurteilen die Art und den Zustand der Fläche und legen die gewünschten Bezugsmaterialien bereit. Dazu berechnen sie den Materialbedarf unter Berücksichtigung des Rappports, des Musters und der Struktur des Materials und erstellen bei Bedarf einen Zuschnittplan. Sie führen die erforderlichen Vorarbeiten durch. Danach schneiden sie das Bezugsmaterial zu und bekleben die Oberfläche musterpassend. Dabei achten sie besonders auf eine faltenfreie Ausführung. Sie arbeiten exakt und sauber.

Handlungskompetenzbereich f: Kommunizieren und Dokumentieren

Handlungskompetenz f1: Mit Kundinnen und Kunden und Partnern kommunizieren

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) kommunizieren mit ihren Kundinnen und Kunden und ihren Partnern zielgerichtet und freundlich. Sie begrüssen die Kundin / den Kunden oder den Partner und hören sich das Anliegen oder die Anfrage an. Sie passen ihre Verhaltensweisen den Kundenerwartungen an. Sie geben der Kundschaft fachgerecht Auskunft. Sie stimmen sich mit den verschiedenen Partnern ab, um ihre eigene Arbeit fachgerecht durchführen zu können. Sie achten darauf, dass das Anliegen bearbeitet wird, sonst leiten sie dies in schriftlicher oder mündlicher Form an die verantwortliche Person weiter. Am Ende verabschieden sie sich von ihrer Kundin / ihrem Kunden oder ihrem Partner.

Handlungskompetenz f2: Arbeitsrapporte führen

Raumausstatterinnen/Raumausstatter EFZ (RA) erstellen Rapporte nach den Vorgaben in ihrem Betrieb. Nach der Ausführung eines Auftrags in der Werkstatt oder bei der Kundin / dem Kunden tragen sie relevante Angaben im vorgesehenen Arbeitsrapport ein. Auch die aufgewendeten Stunden werden für die interne Stundenabrechnung in einem Stunden- oder Zeitrapport-Formular erfasst. Die Rapporte sind je nach Betrieb in Papier- oder in elektronischer Form verfügbar. Die Rapporte werden abschliessend dem Vorgesetzten übermittelt. Bei zusätzlichen Leistungen wird ein Regierapport ausgefüllt. Dieser wird der entsprechenden Stelle zur Unterschrift vorgelegt.

1. Semester Berufskunde

Lektionenverteilung über alle Semester:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Total Lektionen
100	100	100	100	100	100	100	100	800

Handlungskompetenzbereiche und Handlungskompetenzen Bildungsplan	Leistungsziele GBC
a. Polstern a1. Klassisches Polster eines Möbels anfertigen a2. Modernes Polster eines Möbels anfertigen a4. Polstermöbel mit Festbezug beziehen	a.1.1 – a.1.6 a.2.1.1 – a.2.6 a.4.1 – a.4.6
f. Kommunizieren und Dokumentieren f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1, f.2.1.2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
a. Polstern	a1. Klassisches Polster eines Möbels anfertigen	a.1.1 RA beschreiben die verschiedenen Ausführungen der klassischen Polster und ordnen sie stilgerecht zu.	K3	4
		a.1.2.1 RA beschreiben die verschiedenen Materialien und Werkzeuge und deren Eigenschaften, die für das klassische Polstern verwendet werden.	K2	3
		a.1.2.2 RA berechnen das benötigte Material, dessen Kosten und bestimmen dessen Einsatz. Sie beachten die Umweltverträglichkeit verschiedener Materialien.	K3	4
		a.1.3 RA beschreiben die verschiedenen Gestellarten und deren Materialien.	K2	2
		a.1.5 RA begründen die verschiedenen Schnürungsarten.	K4	3
		a.1.6 RA begründen die verschiedenen Formen der Façon.	K3	3
		a2. Modernes Polster eines Möbels anfertigen	a.2.1.1 RA beschreiben die verschiedenen Ausführungen der modernen Polster und deren Aufbau und ordnen sie designgerecht zu.	K3
a.2.1.2 RA erstellen Skizzen von Polsteraufbauten.	K3		4	
a.2.1.3 RA erstellen Zeichnungen von Polstermöbeln.	K3		5	

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
		a.2.2.1 RA beschreiben die verschiedenen Materialien und deren Eigenschaften, die für das moderne Polstern verwendet werden.	K2	6
		a.2.2.2 RA berechnen den Materialverbrauch (Zuschnittplan), bestimmen deren Einsatz und Kosten. Dabei achten sie besonders auf den sparsamen Umgang mit Materialien. Überschüssiges Material verwenden sie weiter oder entsorgen es fachgerecht.	K3	4
		a.2.3 RA beschreiben die verschiedenen Materialien der Unterkonstruktionen und begründen den Werkzeugeinsatz.	K2	2
		a.2.4 RA erkennen das Material der Unterfederung, beschreiben die verschiedenen Lieferformen und deren richtigen Einsatz. Sie beschreiben den Einsatz der persönlichen Schutzausrüstung.	K3	4
		a.2.5.1.1 RA erkennen die verschiedenen Zuschnittarten und erstellen Zuschnittpläne.	K3	4
		a.2.5.1.2 Sie beschreiben die Grundsätze für einen ökologischen und ökonomischen Materialverbrauch und erläutern die Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes.	K2	2
		a.2.6 RA beschreiben die verschiedenen Klebstoffe und deren Eigenschaften, Anwendungen. Sie beachten dabei auch die Umweltverträglichkeit.	K3	4
	a4. Polstermöbel mit Festbezug beziehen	a.4.1 RA beschreiben die verschiedenen Bezugsmaterialien und Bezugarten.	K2	4
		a.4.2 RA berechnen den Materialbedarf für Polsterbezüge und erstellen materialbezogene, exakte Zuschnittpläne unter Berücksichtigung von Muster und Struktur. Dabei achten sie auf einen möglichst geringen Materialverbrauch.	K3	4
		a.4.4 RA beschreiben die verschiedenen Varianten von Nähten und deren richtigen Einsatz.	K2	2
		a.4.6 RA begründen die verschiedenen Polsterabschlüsse.	K2	3
f. Kommunizieren und Dokumentieren	f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1 RA beschreiben verschiedene Reportsysteme und deren Verwendungszweck.	K2	2
		f.2.1.2 RA erstellen einfache Kalkulationen.	K3	3

2. Semester Berufskunde

Lektionenverteilung über alle Semester:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Total Lektionen
100	100	100	100	100	100	100	100	800

Handlungskompetenzbereiche und Handlungskompetenzen Bildungsplan	Leistungsziele GBC
b. Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen b2. Schienen, Stangen, Dekorationsvorhänge montieren	b.2.1.1 – b.2.4
d. Belegen von Böden mit textilen Belägen d1. Den Unterlagsboden für das Belegen vorbereiten d2. Textile Bodenbeläge verlegen d3. Abschlussarbeiten nach dem Verlegen von Bodenbelägen	d.1.1 – d.1.5.3 d.2.1 – d.2.4 d.3.2
f. Kommunizieren und Dokumentieren f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1, f.2.1.2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
b. Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen	b2. Schienen, Stangen, Dekorationsvorhänge montieren	b.2.1.1 RA erklären die verschiedenen Schienen und Stangen und deren Eigenschaften.	K2	4
		b.2.1.2 RA erklären die verschiedenen Konfektionsarten der Vorhänge.	K2	4
		b.2.1.3 RA berechnen den Stoffbedarf für die Konfektion einfacher Vorhänge und berechnen die Zugabe.	K3	4
		b.2.3 RA beschreiben, wie man für die verschiedenen Vorhänge, Schienen und Stangen die richtigen und genauen Masse aufnimmt.	K2	4
		b.2.4 RA zeichnen und skizzieren die verschiedenen Vorhänge und Fensterdekorationen.	K3	24

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen	
d. Belegen von Böden mit textilen Belägen	d1. Den Unterlagsboden für das Belegen vorbereiten	d.1.1 RA berechnen den Materialbedarf.	K3	6	
		d.1.2 RA erklären die Sicherheitsvorschriften zum Transport und zur Lagerung von Materialien und Werkzeugen.	K2	5	
		d.1.3.1 RA erklären die Entsorgungsrichtlinien für die alten Bodenbeläge und deren fachgerechte Entsorgung.	K2	4	
		d.1.3.2 RA erläutern die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in Bezug auf den Umgang mit Handwerkzeugen und Handmaschinen.	K2	4	
		d.1.4 RA beschreiben die verschiedenen Unterlagsböden, Materialien und deren Eigenschaften, die für die notwendigen Arbeiten verwendet werden.	K2	8	
		d.1.5.1 RA beschreiben die verschiedenen Techniken der Vorarbeiten an den Untergründen.	K2	6	
		d.1.5.2 RA nennen die SIA-Normen zum Belegen der Bodenbeläge.	K1	3	
		d.1.5.3 RA erläutern die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in Bezug auf Lärm- und Staubentwicklung, die Grundsätze einer rücken- und knieschonenden Arbeitsweise und die geeigneten Hilfsmittel.	K2	4	
		d2. Textile Bodenbeläge verlegen	d.2.1 RA beschreiben die verschiedenen Bodenbeläge und ihre Eigenschaften, um die notwendigen Arbeitsschritte ausführen zu können.	K2	6
	d.2.2.1 RA zeichnen einen Grundriss, erstellen die Bahneinteilung und den nötigen Zuschnittplan. Dabei achten sie auf einen möglichst geringen Materialverbrauch.		K3	20	
	d.2.2.2 RA berechnen anhand des Grundrissplans den Materialbedarf.		K3	6	
	d.2.4 RA erklären die verschiedenen Verlegetechniken und die Eigenschaften der dazugehörigen Behelfsmittel.		K2	4	
	d3. Abschlussarbeiten nach dem Verlegen von Bodenbelägen		d.3.2 RA erklären die verschiedenen Abschlussprofile und Sockelarten.	K2	4

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
f. Kommunizieren und Dokumentieren	f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1 RA beschreiben verschiedene Reportsysteme und deren Verwendungszweck.	K2	2
		f.2.1.2 RA erstellen einfache Kalkulationen.	K3	2

3. Semester Berufskunde

Lektionenverteilung über alle Semester:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Total Lektionen
100	100	100	100	100	100	100	100	800

Handlungskompetenzbereiche und Handlungskompetenzen Bildungsplan	Leistungsziele GBC
b. Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen b2. Schienen, Stangen, Dekorationsvorhänge montieren	b.2.1.1 – b.2.4
e. Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien e1. Flächen mit verschiedenen Materialien bespannen e2. Isolationen aus verschiedenen Materialien an Flächen im Innenbereich anbringen	e.1.1 – e.1.8 e.2.2 – e.2.6
f. Kommunizieren und Dokumentieren f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1, f.2.1.2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
b. Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen	b2. Schienen, Stangen, Dekorationsvorhänge montieren	b.2.1.1 RA erklären die verschiedenen Schienen und Stangen und deren Eigenschaften.	K2	4
		b.2.1.2 RA erklären die verschiedenen Konfektionsarten der Vorhänge.	K2	4
		b.2.1.3 RA berechnen den Stoffbedarf für die Konfektion einfacher Vorhänge und berechnen die Zugabe.	K3	4
		b.2.3 RA beschreiben, wie man für die verschiedenen Vorhänge, Schienen und Stangen die richtigen und genauen Masse aufnimmt.	K2	4
		b.2.4 RA zeichnen und skizzieren die verschiedenen Vorhänge und Fensterdekorationen.	K3	24

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen	
e. Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien	e1. Flächen mit verschiedenen Materialien bespannen	e.1.1 RA beschreiben die verschiedenen Untergründe und deren Eigenschaften.	K2	4	
		e.1.2 RA beschreiben die verschiedenen Bespannungstechniken und die Eigenschaften der Bespannungsmaterialien.	K2	4	
		e.1.3 RA berechnen den Materialbedarf für Flächenbespannungen und erstellen materialbezogene, exakte Zuschnittpläne unter Berücksichtigung des Musters und Struktur.	K3	8	
			e.1.4 RA beschreiben die verschiedenen Vorarbeiten am Untergrund.	K2	5
			e.1.8 RA beschreiben die verschiedenen Abschlussarbeiten, wie Posamente und Leisten.	K2	5
	e2. Isolationen aus verschiedenen Materialien an Flächen im Innenbereich anbringen		e.2.2 RA beschreiben die Dämmmaterialien und ordnen deren Akustikwerte zu.	K2	4
e.2.3 RA berechnen den Materialbedarf für ein ausgewähltes Objekt.			K4	5	
e.2.6 RA beschreiben verschiedene Montagetechniken.			K2	5	
f. Kommunizieren und Dokumentieren	f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1 RA beschreiben verschiedene Reportsysteme und deren Verwendungszweck.	K2	2	
		f.2.1.2 RA erstellen einfache Kalkulationen.	K3	3	

4. Semester Berufskunde

Lektionenverteilung über alle Semester:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Total Lektionen
100	100	100	100	100	100	100	100	800

Handlungskompetenzbereiche und Handlungskompetenzen Bildungsplan	Leistungsziele GBC
a. Polstern a1. Klassisches Polster eines Möbels anfertigen a4. Polstermöbel mit Festbezug beziehen a5. Lose Bezüge (Houssen), Kissen konfektionieren a6. Moderne und klassische Polster kapitonieren	a.1.1 – a.1.6 a.4.1 – a.4.6 a.5.1, a.5.2 a.6.1 – a.6.3
c. Montieren von Möbeln und Objekten c1. Möbel und Möbelteile liefern und bei Kundinnen und Kunden zusammenstellen c2: Objekte liefern und bei Kundinnen und Kunden anbringen	c.1.2, c.1.4 c.2.3.1, c.2.3.2
f. Kommunizieren und Dokumentieren f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1, f.2.1.2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
a. Polstern	a1. Klassisches Polster eines Möbels anfertigen	a.1.1 RA beschreiben die verschiedenen Ausführungen der klassischen Polster und ordnen sie stilgerecht zu.	K3	4
		a.1.2.1 RA beschreiben die verschiedenen Materialien und Werkzeuge und deren Eigenschaften, die für das klassische Polstern verwendet werden.	K2	6
		a1.2.2 RA berechnen das benötigte Material, dessen Kosten und bestimmen dessen Einsatz. Sie beachten die Umweltverträglichkeit verschiedener Materialien.	K3	6
		a.1.3 RA beschreiben die verschiedenen Gestellarten und deren Materialien.	K2	5
		a.1.5 RA begründen die verschiedenen Schnürungsarten.	K4	4
		a.1.6 RA begründen die verschiedenen Formen der Façon.	K3	4

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
	a4. Polstermöbel mit Festbezug beziehen	a.4.1 RA beschreiben die verschiedenen Bezugsmaterialien und Bezugsarten.	K2	6
		a.4.2 RA berechnen den Materialbedarf für Polsterbezüge und erstellen materialbezogene, exakte Zuschnittpläne unter Berücksichtigung von Muster und Struktur. Dabei achten sie auf einen möglichst geringen Materialverbrauch.	K3	5
		a.4.4 RA beschreiben die verschiedenen Varianten von Nähten und deren richtigen Einsatz.	K2	4
		a.4.6 RA begründen die verschiedenen Polsterabschlüsse.	K2	4
	a5. Lose Bezüge (Houssen), Kissen konfektionieren	a.5.1 RA beschreiben die verschiedenen losen Bezugs- und Kissenarten.	K2	5
		a.5.2 RA zeichnen materialbezogene, massstabgerechte Zuschnittpläne unter Berücksichtigung von Muster und Struktur.	K3	5
	a6. Moderne und klassische Polster kapitonieren	a.6.1 RA beschreiben die verschiedenen Arten von Kapitons.	K2	3
		a.6.2 RA erstellen exemplarisch die Einteilung und Berechnung des Kapitons.	K3	4
		a.6.3 RA beschreiben die verschiedenen Materialien und deren Eigenschaften, die für das Kapitonieren verwendet werden.	K2	5
c. Montieren von Möbeln und Objekten	c1. Möbel und Möbelteile liefern und bei Kundinnen und Kunden zusammenstellen	c.1.2 RA erläutern die Grundsätze einer rückschonenden Arbeitsweise und den Einsatz geeigneter Hilfsmittel.	K2	4
		c.1.4 RA zeichnen Innenräume in Projektion und Perspektive.	K3	28
	c2: Objekte liefern und bei Kundinnen und Kunden anbringen	c.2.3.1 RA beschreiben die Grundregeln für die proportional richtige Platzierung von Objekten.	K2	4
		c.2.3.2 RA beschreiben verschiedene Lichtarten und ihren Einsatz.	K2	4

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
f. Kommunizieren und Dokumentieren	f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1 RA beschreiben verschiedene Rapportsysteme und deren Verwendungszweck.	K2	2
		f.2.1.2 RA erstellen einfache Kalkulationen.	K3	3

5. Semester Berufskunde

Lektionenverteilung über alle Semester:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Total Lektionen
100	100	100	100	100	100	100	100	800

Handlungskompetenzbereiche und Handlungskompetenzen Bildungsplan	Leistungsziele GBC
c. Montieren von Möbeln und Objekten c1. Möbel und Möbelteile liefern und bei Kundinnen und Kunden zusammenstellen c2: Objekte liefern und bei Kundinnen und Kunden anbringen	c.1.2, c.1.4 c.2.3.1, c.2.3.2
d. Belegen von Böden mit textilen Belägen d3. Abschlussarbeiten nach dem Verlegen von Bodenbelägen	d.3.2
e. Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien e2. Isolationen aus verschiedenen Materialien an Flächen im Innenbereich anbringen	e.2.2 – e.2.6
f. Kommunizieren und Dokumentieren f1. Mit Kunden und Partnern kommunizieren f2. Arbeitsrapporte führen	f.1.1 f.2.1.1, f.2.1.2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
c. Montieren von Möbeln und Objekten	c1. Möbel und Möbelteile liefern und bei Kundinnen und Kunden zusammenstellen	c.1.2 RA erläutern die Grundsätze einer rückschonenden Arbeitsweise und den Einsatz geeigneter Hilfsmittel.	K2	2
		c.1.4 RA zeichnen Innenräume in Projektion und Perspektive.	K3	5
	c2: Objekte liefern und bei Kundinnen und Kunden anbringen	c.2.3.1 RA beschreiben die Grundregeln für die proportional richtige Platzierung von Objekten.	K2	2
		c.2.3.2 RA beschreiben verschiedene Lichtarten und ihren Einsatz.	K2	1

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
d. Belegen von Böden mit textilen Belägen	d3. Abschlussarbeiten nach dem Verlegen von Boden-belägen	d.3.2 RA erklären die verschiedenen Abschlussprofile und Sockelarten.	K2	4
e. Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien	e2 Isolationen aus verschiedenen Materialien an Flächen im Innenbereich anbringen	e.2.2 RA beschreiben die Dämmmaterialien und ordnen deren Akustikwerte zu.	K2	4
		e.2.3 RA berechnen den Materialbedarf für ein ausgewähltes Objekt.	K4	8
		e.2.6 RA beschreiben verschiedene Montagetechniken.	K2	4
f. Kommunizieren und Dokumentieren	f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1 RA beschreiben verschiedene Rapportsysteme und deren Verwendungszweck.	K2	1
		f.2.1.2 RA erstellen einfache Kalkulationen.	K3	1

6. Semester Berufskunde

Lektionenverteilung über alle Semester:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Total Lektionen
100	100	100	100	100	100	100	100	800

Handlungskompetenzbereiche und Handlungskompetenzen Bildungsplan	Leistungsziele GBC
a. Polstern a1. Klassisches Polster eines Möbels anfertigen a2. Modernes Polster eines Möbels anfertigen	a.1.1 – a.1.6 a.2.1.1 – a.2.6
b. Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen b1. Vorhangsysteme und technische Vorhänge montieren b2. Schienen, Stangen und Dekorationsvorhänge montieren	b.1.1 – b.1.5 b-2.1.1 – b.2.4
e. Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien e1. Flächen mit verschiedenen Materialien bespannen e2. Isolationen aus verschiedenen Materialien an Flächen im Innenbereich anbringen e3. Oberflächen mit verschiedenen Materialien bekleben	e.1.2. – e.1.8 e.2.2. – e.2.2.6 e.3.1 – e.3.5.2
f. Kommunizieren und Dokumentieren f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1, f.2.1.2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
a. Polstern	a1. Klassisches Polster eines Möbels anfertigen	a.1.1 RA beschreiben die verschiedenen Ausführungen der klassischen Polster und ordnen sie stilgerecht zu.	K3	3
		a.1.2.1 RA beschreiben die verschiedenen Materialien und Werkzeuge und deren Eigenschaften, die für das klassische Polstern verwendet werden.	K2	2
		a.1.2.2 RA berechnen das benötigte Material, dessen Kosten und bestimmen dessen Einsatz. Sie beachten die Umweltverträglichkeit verschiedener Materialien.	K3	2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
		a.1.3 RA beschreiben die verschiedenen Gestellarten und deren Materialien.	K2	2
		a.1.5 RA begründen die verschiedenen Schnürungsarten.	K4	2
		a.1.6 RA begründen die verschiedenen Formen der Façon.	K3	2
	a2. Modernes Polster eines Möbels anfertigen	a.2.1.1 RA beschreiben die verschiedenen Ausführungen der modernen Polster und deren Aufbau und ordnen sie designgerecht zu.	K3	2
		a.2.1.2 RA erstellen Skizzen von Polsteraufbauten.	K3	2
		a.2.1.3 RA erstellen Zeichnungen von Polstermöbeln.	K3	3
		a.2.2.1 RA beschreiben die verschiedenen Materialien und deren Eigenschaften, die für das moderne Polstern verwendet werden.	K2	3
		a.2.2.2 RA berechnen den Materialverbrauch (Zuschnittplan), bestimmen deren Einsatz und Kosten. Dabei achten sie besonders auf den sparsamen Umgang mit Materialien. Überschüssiges Material verwenden sie weiter oder entsorgen es fachgerecht.	K3	2
		a.2.3 RA beschreiben die verschiedenen Materialien der Unterkonstruktionen und begründen den Werkzeugeinsatz.	K2	2
		a.2.4 RA erkennen das Material der Unterfederung, beschreiben die verschiedenen Lieferformen und deren richtigen Einsatz. Sie beschreiben den Einsatz der persönlichen Schutzausrüstung.	K3	2
		a.2.5.1.1 RA erkennen die verschiedenen Zuschnittarten und erstellen Zuschnittpläne.	K3	3
		a.2.5.1.2 Sie beschreiben die Grundsätze für einen ökologischen und ökonomischen Materialverbrauch und erläutern die Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes.	K2	2
		a.2.6 RA beschreiben die verschiedenen Klebstoffe und deren Eigenschaften, Anwendungen. Sie beachten dabei auch die Umweltverträglichkeit.	K3	2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen	
b. Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen	b1. Vorhangsysteme und technische Vorhänge montieren	b.1.1 RA erklären die verschiedenen Vorhangsysteme und technischen Vorhänge und deren Eigenschaften.	K2	1	
		b.1.2 RA benennen die verschiedenen Befestigungsmöglichkeiten und Werkzeuge.	K2	1	
		b.1.3 RA beschreiben, wie man für die verschiedenen Systeme und technischen Vorhänge die richtigen und genauen Masse aufnimmt.	K2	1	
		b.1.4.1 RA zeichnen und skizzieren die verschiedenen Vorhangsysteme und technischen Vorhänge.	K3	5	
		b.1.4.2 RA beschreiben die Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes, namentlich Splitterschutz, Gehörschutz, Sturzprävention, belastende Haltungen.	K2	1	
		b.1.5 RA beschreiben die Bedeutung von Sicherheitshinweisen zu technischen und elektronischen Systemen.	K2	1	
		b2. Schienen, Stangen und Dekorationsvorhänge montieren	b.2.1.1 RA erklären die verschiedenen Schienen und Stangen und deren Eigenschaften.	K2	5
			b.2.1.2 RA erklären die verschiedenen Konfektionsarten der Vorhänge.	K2	2
			b.2.1.3 RA berechnen den Stoffbedarf für die Konfektion einfacher Vorhänge und berechnen die Zugabe.	K3	5
			b.2.3 RA beschreiben, wie man für die verschiedenen Vorhänge, Schienen und Stangen die richtigen und genauen Masse aufnimmt.	K2	3
	b.2.4 RA zeichnen und skizzieren die verschiedenen Vorhänge und Fensterdekorationen.		K3	15	
e. Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien	e1. Flächen mit verschiedenen Materialien bespannen	e.1.1 RA beschreiben die verschiedenen Untergründe und deren Eigenschaften.	K2	8	
		e.1.2 RA beschreiben die verschiedenen Bespannungstechniken und die Eigenschaften der Bespannungsmaterialien.	K2	10	

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
		e.1.3 RA berechnen den Materialbedarf für Flächenbespannungen und erstellen materialbezogene, exakte Zuschnittpläne unter Berücksichtigung des Musters und Struktur.	K3	10
		e.1.4 RA beschreiben die verschiedenen Vorarbeiten am Untergrund.	K2	6
		e.1.8 RA beschreiben die verschiedenen Abschlussarbeiten, wie Posamente und Leisten.	K2	6
	e2 Isolationen aus verschiedenen Materialien an Flächen im Innenbereich anbringen	e.2.2 RA beschreiben die Dämmmaterialien und ordnen deren Akustikwerte zu.	K2	8
		e.2.3 RA berechnen den Materialbedarf für ein ausgewähltes Objekt.	K4	8
		e.2.6 RA beschreiben verschiedene Montagetechniken.	K2	8
	e3 Oberflächen mit verschiedenen Materialien bekleben	e.3.2 RA beschreiben verschiedene Vorarbeiten.	K2	4
		e.3.3 RA berechnen den Materialbedarf für einen fiktiven Kundenauftrag unter Berücksichtigung des Rappports, des Musters und der Struktur des Bezugsmaterials und erstellen einen Zuschnittplan.	K3	14
		e.3.5.1 RA beschreiben die verschiedenen Klebstoffe und ordnen sie den verschiedenen Bezugsmaterialien und Untergründen zu.	K2	10
		e.3.5.2 RA erläutern die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in Bezug auf den Umgang mit gesundheitsgefährdenden Stoffen.	K2	8
f. Kommunizieren und Dokumentieren	f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1 RA beschreiben verschiedene Rapportsysteme und deren Verwendungszweck.	K2	1
		f.2.1.2 RA erstellen einfache Kalkulationen.	K3	1

7. Semester Berufskunde

Lektionenverteilung über alle Semester:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Total Lektionen
100	100	100	100	100	100	100	100	800

Handlungskompetenzbereiche und Handlungskompetenzen Bildungsplan	Leistungsziele GBC
a. Polstern a1. Klassisches Polster eines Möbels anfertigen a2. Modernes Polster eines Möbels anfertigen	a.1.1 – a.1.6 a.2.1.1 – a.2.6
b. Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen b1. Vorhangsysteme und technische Vorhänge montieren	b.1.1 – b.1.5
f. Kommunizieren und Dokumentieren f1. Mit Kundinnen und Kunden und Partnern kommunizieren f2. Arbeitsrapporte führen	f.1.1 f.2.1.1, f.2.1.2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
a. Polstern	a1. Klassisches Polster eines Möbels anfertigen	a.1.1 RA beschreiben die verschiedenen Ausführungen der klassischen Polster und ordnen sie stilgerecht zu.	K3	2
		a.1.2.1 RA beschreiben die verschiedenen Materialien und Werkzeuge und deren Eigenschaften, die für das klassische Polstern verwendet werden.	K2	2
		a.1.2.2 RA berechnen das benötigte Material, dessen Kosten und bestimmen dessen Einsatz. Sie beachten die Umweltverträglichkeit verschiedener Materialien.	K3	2
		a.1.3 RA beschreiben die verschiedenen Gestellarten und deren Materialien.	K2	2
		a.1.5 RA begründen die verschiedenen Schnürungsarten.	K4	2
		a.1.6 RA begründen die verschiedenen Formen der Façon.	K3	2

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
	a2. Modernes Polster eines Möbels anfertigen	a.2.1.1 RA beschreiben die verschiedenen Ausführungen der modernen Polster und deren Aufbau und ordnen sie designgerecht zu.	K3	2
		a.2.1.2 RA erstellen Skizzen von Polsteraufbauten.	K3	2
		a.2.1.3 RA erstellen Zeichnungen von Polstermöbeln.	K3	3
		a.2.2.1 RA beschreiben die verschiedenen Materialien und deren Eigenschaften, die für das moderne Polstern verwendet werden.	K2	3
		a.2.2.2 RA berechnen den Materialverbrauch (Zuschnittplan), bestimmen deren Einsatz und Kosten. Dabei achten sie besonders auf den sparsamen Umgang mit Materialien. Überschüssiges Material verwenden sie weiter oder entsorgen es fachgerecht.	K3	2
		a.2.3 RA beschreiben die verschiedenen Materialien der Unterkonstruktionen und begründen den Werkzeugeinsatz.	K2	2
		a.2.4 RA erkennen das Material der Unterfederung, beschreiben die verschiedenen Lieferformen und deren richtigen Einsatz. Sie beschreiben den Einsatz der persönlichen Schutzausrüstung.	K3	2
		a.2.5.1.1 RA erkennen die verschiedenen Zuschnittarten und erstellen Zuschnittpläne.	K3	3
		a.2.5.1.2 Sie beschreiben die Grundsätze für einen ökologischen und ökonomischen Materialverbrauch und erläutern die Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes.	K2	2
		a.2.6 RA beschreiben die verschiedenen Klebstoffe und deren Eigenschaften, Anwendungen. Sie beachten dabei auch die Umweltverträglichkeit.	K3	2
b. Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen	b1. Vorhangsysteme und technische Vorhänge montieren	b.1.1 RA erklären die verschiedenen Vorhangsysteme und technischen Vorhänge und deren Eigenschaften.	K2	5
		b.1.2 RA benennen die verschiedenen Befestigungsmöglichkeiten und Werkzeuge.	K2	2
		b.1.3 RA beschreiben, wie man für die verschiedenen Systeme und technischen Vorhänge die richtigen und genauen Masse aufnimmt.	K2	3

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
		b.1.4.1 RA zeichnen und skizzieren die verschiedenen Vorhangsysteme und technischen Vorhänge.	K3	20
		b.1.4.2 RA beschreiben die Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes, namentlich Splitterschutz, Gehörschutz, Sturzprävention, belastende Haltungen.	K2	5
		b.1.5 RA beschreiben die Bedeutung von Sicherheitshinweisen zu technischen und elektronischen Systemen.	K2	5
f. Kommunizieren und Dokumentieren	f1. Mit Kundinnen und Kunden und Partnern kommunizieren	f.1.1 RA erkennen die verschiedenen Kundentypen und Fragetechniken.	K2	3
	f2. Arbeitsrapporte führen	f.2.1.1 RA beschreiben verschiedene Rapportsysteme und deren Verwendungszweck.	K2	1
		f.2.1.2 RA erstellen einfache Kalkulationen.	K3	1

8. Semester Berufskunde

Lektionenverteilung über alle Semester:

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	Total Lektionen
100	100	100	100	100	100	100	100	800

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen	Leistungsziele GBC	K-Stufe	Lektionen
a. Polstern	a1, a2, a3, a4, a5, a6	Repetition, Vertiefung, Prüfungsaufgaben und Prüfungsvorbereitung	K2 - K4	30
b. Installieren von Vorhängen und Vorhangsystemen	b1, b2	Repetition, Vertiefung, Prüfungsaufgaben und Prüfungsvorbereitung	K2 - K3	25
c. Montieren von Möbeln und Objekten	c1, c2	Repetition, Vertiefung, Prüfungsaufgaben und Prüfungsvorbereitung	K2 - K3	15
d. Belegen von Böden mit textilen Belägen	d1, d2, d3	Repetition, Vertiefung, Prüfungsaufgaben und Prüfungsvorbereitung	K1 - K3	10
e. Bespannen und Belegen von Flächen mit verschiedenen Materialien	e1, e2, e3	Repetition, Vertiefung, Prüfungsaufgaben und Prüfungsvorbereitung	K2 - K4	10
f. Kommunizieren und Dokumentieren	f1, f2	Repetition, Vertiefung, Prüfungsaufgaben und Prüfungsvorbereitung	K2 - K3	10

Hinweis:

- Kompetenzen individuell vertiefen und anwenden
- Lerninhalte vertiefen und Prüfungen vorbereiten

Beschreibung der Taxonomiestufen

Kompetenzstufe	Denk- und Arbeitsprozess	Bedeutung
K 1: Wissen Informationen wieder-gaben und in gleichartigen Situationen abrufen	nennen, aufzählen	Punkte, Gedanken, Argumente, Fakten auflisten
	benennen	Vorgegebenen Elementen den Namen geben.
K2: Verstehen Informationen nicht nur wiedergeben, sondern auch verstehen	bestimmen, definieren	Den Inhalt eines Begriffs auseinanderlegen; feststellen; etwas herauslesen, etwas veranschaulichen.
	Das Grundprinzip von etwas erklären	Die Idee erklären, die einer Sache zugrunde liegt, nach der etwas wirkt; schematisch erklären, wie etwas aufgebaut ist (keine Einzelheiten des inneren Aufbaus, der inneren Abläufe).
	zuordnen	Elemente miteinander in Verbindung bringen, gruppieren
	unterscheiden, vergleichen	Die Unterschiede zwischen Dingen anhand bestimmter Merkmale/Kriterien herausheben.
	beschreiben, erläutern, erklären	Etwas mit eigenen Worten deutlich machen, darstellen, kennzeichnen, treffend schildern (z.B. indem „W-Fragen“ beantwortet werden).
K3: Anwenden Informationen über Sachverhalte in verschiedenen Situationen anwenden	anwenden	Bei einer Arbeit ein bestimmtes Verfahren, eine bestimmte Technik zu einem bestimmten Zweck verwenden. Wissen, Begriffe, Konzepte, Modelle umsetzen um gewohnte, bekannte Anforderungen zu bewältigen.
	ausführen, durchführen	Ein Vorhaben in allen Einzelheiten verwirklichen, eine bestimmte Arbeit erledigen, fachgerecht in die Praxis umsetzen.
	lokalisieren	Örtlich auffinden; den Ort, die Lage von etwas bestimmen.
	instand halten, warten	In brauchbarem Zustand halten. Arbeiten ausführen, die für die Funktionsfähigkeit periodisch nötig sind. Bauteile oder Systeme austauschen.
	Instand setzen, reparieren	Bauteile oder Systeme reparieren.
	berechnen	Mit Hilfe üblicher Angaben, dem Formelbuch und Taschenrechner praxismgerechte Antworten auf branchenspezifische Fragestellungen geben. Nur Formeln anwenden, keine Formeln umstellen oder entwickeln.
	befolgen	Sich nach etwas richten (z. B. nach einer Vorschrift handeln). Informationen über Sachverhalte in verschiedenen Situationen anwenden.
K4: Analyse Sachverhalte in Einzelelemente gliedern, die Beziehungen zwischen Elementen aufdecken und Zusammenhänge erkennen	kommentieren	Einen Befund abgeben zu Theorien, Anforderungen, Situationen, zur Beschaffenheit eines Gegenstandes. Dies erfolgt durch Erläuterung, Auslegung, kritische Stellungnahmen.
	beraten	Bei einem komplexen, theoretischen Phänomen oder einer praktischen Problemstellung, mit Rat beistehen bzw. Ratschläge geben.
	begründen	Etwas breit und tief und von verschiedenen Standpunkten aus prüfen, auslegen, nachweisen, deutlich machen; dazu Gründe und Argumente hervorheben.
K5: Synthese Elemente eines Sachverhalts kombinieren u. zu einem Ganzen zusammenfügen od. eine Lösung für Probleme entwerfen.	situationsgerecht umgehen, optimieren, geeignete Massnahmen ableiten	Einzelne Elemente eines Sachverhalts, einer Situation, zu einer neuen Lösung zusammenfügen. Die bestmögliche Lösung eines neuen Problems finden und in die Praxis umsetzen.
	zeichnen, aufzeichnen	Etwas (Ganzes und Teile) bildhaft darstellen. Die Wirklichkeit mit Hilfe von Normen abbilden. Ein Gegenstand als Hand-skizze darstellen.
K6: Bewerten Bestimmte Gegenstände, Informationen und Sachverhalte nach Kriterien beurteilen	prüfen	Der Zustand und die Funktion gewisser Elemente anhand von Kriterien untersuchen. Daraus ein Urteil ableiten.
	beurteilen, diagnostizieren, ableiten	Gegenstände, Sachverhalte, Phänomene, Lösungen anhand von Kriterien beurteilen (Kriterien können sein: Zustand, Aussehen, einwandfreies Funktionieren, ...). Aus dem Urteil eine Lösung, Empfehlung oder Entscheidung ableiten.
	interpretieren	Die Bedeutung von etwas erklären, die Kernaussagen herauschälen, mit einer persönlichen Beurteilung verknüpfen.